

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0464/2020
Amt/Aktenzeichen 61/060 06 01 95	Datum 28.02.2020	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 10.03.2020			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen	Entscheidung	17.03.2020	Ö

Betreff: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 195.000,00 Euro für die Maßnahme "Erweiterung Busspur Uni"
Mainz, 03.03.2020 gez. Eder Katrin Eder Beigeordnete

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen beschließt die überplanmäßige Mittelbereitstellung von 195.000,00 € für die Maßnahme "Erweiterung Busspur Uni".

1. Sachverhalt

Zur Verbindung zwischen Uni-Gelände und dem Uni-Erweiterungsgelände "B 158" wurde eine Brücke über die Koblenzer Straße gebaut. Hierzu soll es eine Verlängerung mit Busspur und Rad- und Gehweg bis zum Kreisel an der Eugen-Salomon-Straße geben. Die Busspur ist zum einen wichtig für die bessere ÖPNV-Anbindung des Campusgeländes. Zum anderen befinden sich im Hochschülererweiterungsgelände (B 158) die neue Fachhochschule und mehrere Studierendenwohnheime sowie weitere Flächen zur Hochschülererweiterung und zur Ansiedlung von hochschulnahe Gewerbe, für die die ÖPNV-Erschließung erforderlich ist.

Für die Maßnahme wurden bisher Gesamtkosten von 1.055.000,00 € veranschlagt.

Hiervon wurden bislang 945.633,39 € verausgabt bzw. gebunden, so dass zurzeit noch 109.366,61 € zur Verfügung stehen.

Mit Vorlage der Schlussrechnung der Fa. Strabag AG ergeben sich jetzt Gesamtkosten über 1.250.000,00 €. Gegenüber der letzten Veranschlagung in 2019 betragen die Mehrkosten 195.000,00 € hauptsächlich durch Nachträge, die Erhöhung durch die Preisgleitklausel, Kosten Wirtschaftsbetrieb und die mit Schlussrechnung vorliegenden genauen Aufmaße und Mengenermittlungen.

Bei Beginn der Maßnahme wurde von einer Finanzierung von 100 % von Land und Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) ausgegangen.

Mit Bescheid vom 13.06.2014 wurden vom Land Zuwendungen in Höhe von 508.640,00 € bewilligt.

Weiterhin beteiligt sich die Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) mit 121.360,00 € an den Kosten der Busspur. Die Kostenübernahmeerklärung vom 08.06.2015 über 630.000,00 € begründet sich auf die damalige Kostenberechnung nach Ausschreibung und Auftragsvergabe. Nach Abzug der 508.640,00 € vom Land ergibt sich der Betrag von 121.630,00 €.

Nach Abschluss der Maßnahme wird aufgrund der Mehrkosten noch ein Aufstockungsantrag beim Land gestellt.

Weiterhin wird eine höhere Beteiligung der MVG aufgrund von Mehrungen bei den Baukosten angestrebt.

Bei Gesamtkosten von 1.250.000,00 € ergibt sich für die Stadt Mainz derzeit ein Kostenanteil von 620.000,00 €.

Kostenübersicht:

LV Leistungen	566.705,30 €
Nachtrag 1, Verschiebung auf 2018	164.001,53 €
Nachtrag 2 - 17	297.845,93 €
Nachtrag Preiserhöhung 2019	42.912,24 €
Baumpflanzungen	81.500,00 €
Markierung/Beschilderung	8.000,00 €
Kosten Wirtschaftsbetrieb	50.000,00 €
Weitere Kosten (Bauschild, Polleranlage, Geotechnik, Kampfmittel)	45.000,00 €
Gesamtkosten	1.247.965,00 €

2. Lösung

Zusätzliche Mittelbereitstellung von 195.000,00 € bei der Maßnahme "Erweiterung Busspur Uni", Projekt 7.000491.

3. Alternative

Keine.

4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Keine.

finanzielle Auswirkungen:

siehe Punkt 1 und 2